

Kinder lassen Modellflugzeuge über Lafferde kreisen

Die Ferienaktion „Kinderfliegen“ der Modellflugvereinigung-Lengede von 1973 lockt viele Besucher an.

Von Heike Heine-Laucke

Lengede. In der Feldmark von Klein Lafferde ging es am Wochenende turbulent zu – und hoch hinaus. Die Modellflugvereinigung-Lengede von 1973, lud zur Ferienaktion auf ihrem Vereinsgelände ein, und viele Schaulustige kamen mit ihren Kindern, die selbst einmal einen Probeflug mit einem Modellflieger wagen wollten.

Und Nachwuchs-Piloten machten schnell die Erfahrung: Auch wenn es vom Boden aus ganz einfach aussieht, ein Flugzeug in Miniaturgröße durch die Luft zu steuern, verlangt die Praxis doch höchste Konzentration.

„Die Ferienaktion hat bei uns Tradition“, sagt Vereinsvorsitzender Torsten Kappei, „und die Kinder können sich ausprobieren, das kommt in der Regel immer gut an.“

Für Gäste, die sich als Zuschauer dazugesellten, gab es ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm: Glücksradreihen, Spiele und eine leckere Verköstigung hatten die Vereinsmitglieder vorbereitet.

„Kinderfliegen“ wird die Aktion genannt. Da muss Vorsitzender Kappei selbst schmunzelnd zugeben: „Ein nicht ganz glücklich gewählter Titel, denn nicht die Kinder fliegen durch die Luft, sondern die Flugzeuge.“ Doch das war den Akteuren egal, denn mit einem echten „Fluglehrer“ an ihrer Seite konnten sie die Modelle starten.

Und wenn das Maisfeld einmal bedrohlich nahe kam, griffen die erfahrenen Modellflieger Torsten Kappei und Mike Steek mit ihrer Fernsteuerung ein, damit die Aktion nicht mit einem Absturz endete.

Was das Hobby Modellflugzeug-



Ihre Leidenschaft ist das Modellfliegen (von links): Hendrik, Leon, Felix, Jan, Noah, Linus und Jonas von der Modellflugvereinigung-Lengede. Hier präsentieren sie ihre Modellflugzeuge.

FOTO: HEIKE HEINE-LAUCKE

fliegen ausmacht, und warum es durchaus ein cooles Hobby ist, benennt der 13-jährige Leon Kottke: „Es ist die Ruhe auf dem Gelände, die Konzentration, die einen alles Vergessen lässt.“ Und sein Bruder Felix (16) meint: „Es gibt nichts Ver-

gleichbares für mich. Zudem lernt man viel über die Technik.“

Als relativ einfach bezeichnet der 16-jährige Felix das Fliegen, doch da legen die Hobbyfreunde Jan, Hendrik, Leon, Noah, Linus und Jonas ihr Veto ein: „Jeder kann es ler-

nen, aber man wächst an seinen Aufgaben.“

Als Talent im Verein gilt die 13-jährige Joelina Klages, die ihr Flugzeug mit Geschick beherrscht und weiß, wie sich jede Bewegung an der Fernsteuerung auswirkt. Im Übrigen fahren die Modellflugzeugflieger auch zu Wettkämpfen und messen sich untereinander. Für die Modellflugvereinigung ist die Ferienaktion ebenfalls eine ideale Möglichkeit Nachwuchs zu werben. Das neueste Projekt des MFV startet an der IGS (Integrierte Gesamtschule) Lengede mit der Arbeitsgemeinschaft „Fliegen und Aerodynamik“. In einem sind sich die Vereinsmitglieder ganz sicher: „Modellflug spricht alle Sinne an und fördert die Kinder auf allen Gebieten.“

Weitere Informationen gibt es auf der Internetseite des MFV von 1973: www.mfv-Lengede.de.